

Bücher und elektronische Medien = Livres et médias électroniques

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **88 (1997)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

schwerer, Produktideen zu verwirklichen. Ein Problem ist dabei nicht nur der Mangel an Ideen. In zahlreichen Fällen liegt der Grund in einer mangelhaften Organisation und nicht zuletzt bei der häufig unzureichenden Nutzung des Computers als Hilfsmittel. Am Donnerstag, 27. Februar 1997, veranstaltet die Arbeitsgruppe «Zukünftige Entwicklungen in der computergestützten Produktgestaltung» an der ETH Zürich (Hauptgebäude, Rämistrasse 101, Raum HG F1) eine Tagung, die sich mit dem Problem des zweckgerichteten Einsatzes von Computern bei der Gestaltung von neuen Erzeugnissen auseinandersetzen soll. In vier Vorträgen wird das Thema von Experten aus dem In- und Ausland aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet. Dabei sollen konkrete Lösungswege und Strategien aufgezeigt werden. Die Tagung ist kostenlos und dauert einen halben Tag.

Mikroelektronik 97

4. und 5. März, München

250 Experten diskutieren während der Mikroelektronik 97 im Münchner «Holiday Inn Crowne Plaza» die neuesten Trends der Mikroelektronik.



Bücher und elektronische Medien Livres et médias électroniques

Technologie hoch-integrierter Schaltungen

Reihe Halbleiter-Elektronik Bd. 19. Von: W. Heywang und R. Müller (Hrsg.) et al. Berlin u.a.O., Springer-Verlag, 2. Aufl. 1996; 368 S., 208 Fig. ISBN 3-540-59357-8. Preis: brosch. Fr. 113.-.

Dieses Buch beschreibt kompetent und umfassend die aktuellen Technologien zur Herstel-

Der SEV an der Hannover Messe

14. bis 19. April

Der Schweizerische Elektrotechnische Verein (SEV) stellt an der Hannover Messe vom 14. bis 19. April 1997 am Gemeinschaftsstand der Osec seine Dienstleistungen vor (Halle 16, Stand D 14).

Veranstalter ist die VDE/VDI-Gesellschaft Mikroelektronik, Mikro- und Feinwerktechnik (GMM) gemeinsam mit der Informationstechnischen Gesellschaft im VDE (ITG). Die Konferenz ist ein Forum zum Erfahrungsaustausch zwischen Nutzern und Herstellern. Diskutiert wird der Stand von Forschung, Entwicklung und der Einsatz mikroelektronischer Schaltungen. 48 Beiträge werden in zwei parallel laufenden Sitzungen präsentiert. Die wichtigsten Themen: Entwicklung und Anwendung integrierter Schaltungen, Design-Methodik und produktrelevante Aspekte der Halbleitertechnologie, gemischt analog-digitale Schaltungen, Konsumelektronik, Telekommunikation und nichtflüchtige Speicher. Konferenzsprachen: Englisch und Deutsch.

lung von hochintegrierten Schaltungen bis zur Prozessintegration für den 256-MBit-Speicher. Es wendet sich an fortgeschrittene Studenten sowie Ingenieure und Naturwissenschaftler in Forschung, Entwicklung und Fertigung. Die gewaltigen Entwicklungen in der Prozess-technologie der letzten Jahre finden sich in dieser Neuauflage wieder: Planarisie-

rungstechniken, neue Materialien wie Refraktarmetalle, modernste Prozessarchitekturen für CMOS-, Bipolar-, BiCMOS- und Smart-Power-Technologien. Hinzu kommen wesentlich verbesserte Einzelprozesse in Schichttechnik, Lithographie, Ätztechnik und Dotiertechnik mit selbstjustierenden Verfahren. Die Autoren, selbst aktiv an diesen Fortschritten beteiligt, geben Informationen aus erster Hand.

PC-Netze in Theorie und Praxis

Von: Herbert Bernstein. Berlin, Offenburg, VDE-Verlag, 1996; 440 S., div. Fig. ISBN 3-8007-2039-6. Preis: brosch. Fr. 84.-.

PC-Netze umfassen die gesamte Bandbreite der LAN-Technik (Local Area Network), also vom Peer-to-Peer-Netzwerk mit vier Teilnehmern bis zur WAN-Technik (Wide Area Network) mit mehreren 1000 Teilnehmern. Im vorliegenden Buch wird nicht nur auf Grundlagen, sondern auch auf Netzwerksicherheit, Systemtechnik, Verkabelung (Draht und Glasfaser) und Managementfunktionen Wert gelegt. Dazu gehören auch Verbindungs- und Knotenrechner, welche Inhouse-Netzwerke über öffentliche Datenleitungen mit anderen Inhouse-Netzwerken verbinden. Das Buch wendet sich an Netzbetreiber, die sich mit Installation, Inbetriebnahme, Netzwerkmanagement und Service von LAN und WAN beschäftigen. Das Buch vermittelt Grundlagen, die auch Führungskräften von Nutzen sein können.

Praktischer Einsatz von berührungslos arbeitenden Sensoren

Bd. 5. Von: Werner Eissler (Hrsg.) u. 13 Mitautoren. Renningen-Malmsheim, Expert-Verlag, 2. Aufl. 1996; 450 S., 425 Fig. ISBN 3-8169-1167-6. Preis: kart. DM 98.-.

Berührungslos arbeitende Sensoren auf der Basis von induktiven, magnetischen, kapazi-

tiven, optoelektronischen und Ultraschallprinzipien sind bei der Automatisierung technischer Prozesse und Maschinen nicht mehr wegzudenken. Kamen vor Jahren hauptsächlich induktive Grenzschnalter (Näherungsschalter) und optoelektronische Lichtschranken beziehungsweise Lichttaster mit einfachem Schaltausgang als Standardlösung in Betracht, so haben die anderen Prinzipien aufgeholt. Insgesamt wurden die Geräte kleiner, durch Serienproduktion preiswerter, leistungsfähiger und mit Zusatzfunktionen versehen wie beispielsweise Selbstüberwachung, Analogausgang, serielle Schnittstelle, Buskopplung usw.

In diesem Themenband werden die Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten der berührungslosen Verfahren zur Anwesenheitskontrolle und Wegmessung bei der Automatisierung und Qualitätsüberwachung praxisnah behandelt, wobei auch auf die Signalweiterverarbeitung und die Anpassung an das nachfolgende Steuerungssystem eingegangen wird.

Beleuchtungstechnik für den Elektrofachmann

Lampen, Leuchten und ihre Anwendung. Von: Carl-Heinz Ziesenis. Hüthig GmbH, Heidelberg, 1996. 6. neubearbeitete Auflage. 183 Seiten. ISBN 3-7785-2466-6. Preis: Fr. 46.-.

Dem rasanten technischen Fortschritt auf dem Beleuchtungssektor trägt die neubearbeitete 6. Auflage dieses Standardwerkes über Lampen, Leuchten und ihre Anwendungen Rechnung. Moderne Lampen wie die 16-mm-Leuchtstofflampe und farbstabile Metallhalogenlampen wurden ebenso neu aufgenommen wie die faseroptischen Beleuchtungssysteme. Die Abschnitte zur Beleuchtung spezieller Arbeitsräume wurden den modernen Anforderungen an die Beleuchtungstechnik angepasst und das gesamte Werk auf den neuesten Stand gebracht. Ausgehend von den aktuellen DIN-Normen für die Beleuchtungs-

technik, wird in bewährter Form ihre Umsetzung auf alle modernen Anwendungsgebiete dargestellt. Zum besseren Verständnis und zum schnellen und einfachen Erfassen der Aussagen werden alle Themen dieses Buches mit Hilfe grafischer Darstellungen behandelt, die zusätzlich mit einem knappen erläuternden Text versehen sind. Das Buch wendet sich an

diejenigen, die bestehende Beleuchtungsanlagen sanieren müssen oder neue Anlagen projektieren. Hierzu zählen vorwiegend Architekten, Planungsingenieure, Elektroinstallateure, Betriebselektriker und Sicherheitsingenieure, aber auch Mitarbeiter in kommunalen Verwaltungen und Beschäftigte im Elektro-Einzel- und -Grosshandel.



Produkte und Dienstleistungen Produits et services

Informationstechnik

Client-Server-Lösung für Zugriff auf Distanz

Datelec hat die Verfügbarkeit von Tele Access angekündigt, eine integrierte schlüsselfertige Client-Server-Lösung, die in Zusammenarbeit mit Sylog Consulting SA entwickelt wurde. Tele Access ist eine Hardware/Software-Lösung für den Datenzugriff auf Distanz. Sie ist modular aufgebaut (ab 20 Benutzern) und beruht auf einer Mehrfachzugriffs-Philosophie. Sie setzt sich zusammen aus einem Kommunikationsserver, der eine zentrale Verwaltung der Ressourcen ermöglicht, sowie je einem Softwaremodul für den Client bzw. den Server. Tele Access ermöglicht auf eine vollständig sym-

metrische Art die Übertragung von Objekten oder Arbeiten (Text, binäre Daten, Bild oder Ton). Der Systemverantwortliche hat die Möglichkeit, zu Wartungs- und Kontrollzwecken automatisch auf die entfernte Station des Benutzers zuzugreifen. Die Kontroll- und Überwachungskomponente gewährt die Zuverlässigkeit sämtlicher ausgeführten Transaktionen.

Datelec, 8302 Kloten
Tel. 01 804 90 90, Fax 01 804 90 99

Einbruchmelde- anlage für die Gebäudeautomation

Mit der Einbruchmeldeanlage Preemalon soll ein hohes Mass an Flexibilität und Interoperabilität in der Gebäudeautomation sichergestellt werden. Sie eignet sich speziell für Schweizer Einrichter von Hochsicherheitsanlagen und basiert auf der dritten Generation der Lonworks-Technologie von Echelon. Die Bus-Kommunikation Lonworks nützt alle Möglichkeiten der dezentralen Speicherung und Bearbeitung



Einbruchmeldeanlage nach Schweizer Normen

in einem Low-cost-Chip aus und ist als Lösung für verteilte Überwachungssysteme und intelligente dezentrale Netze in der Gebäudeautomation einsetzbar. Das System ist in der Lage, die Fehlerquote aller Komponenten in der Preemalon-Anlage zu reduzieren. Dalcotech AS verbessert ausserdem die Betriebs- und Sicherheitszuverlässigkeit und bietet damit eine hohe Qualität für die Gebäudeautomation.

Die Einbruchmeldeanlage Preemalon entspricht den CE-Normen der EU. Beim VdS in Köln wird die Zulassung für die höchste Sicherheitsgruppe beantragt. Ferner wurde das Preemalon-System speziell entwickelt, um die strengen Vorschriften des Schweizerischen Instituts zur Förderung der Sicherheit einzuhalten.

Dalcotech AS, DK-9400 Nørresundby
Tel. 0045 98 19 17 99
Fax 0045 98 19 07 99

Ausfallsichere Online-Datenbank

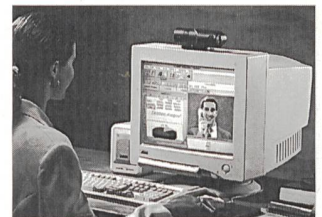
Die Firma EMC hat gemeinsam mit Informix den Test einer ausfallsicheren OLTP-Datenbank (OLTP=Online transaction processing) abgeschlossen. In dem Test wurde das Verhalten einer auf zwei Computersystemen installierten Datenbank beim Ausfall eines Computers simuliert. Die Testumgebung bestand aus einer über 1,1 TByte (1100 GByte) grossen Informix-Online-Datenbank und zwei voll ausgebauten Alpha-Servern 8400 mit je zwei Speichersubsystemen des Typs EMC Symmetrix 3500 IDCA (Integrated cached disk array). Die OLTP-Datenbank wurde remote mit SRDF (Symmetrix remote data facility) von

EMC zwischen den Servern gespiegelt. Nachdem das Primärsystem mit rund 58 000 Transaktionen in Prozess ausser Betrieb gesetzt wurde, war das Sekundärsystem mit den gespiegelten Daten in acht Minuten online. Nach Meinung der Hersteller würden herkömmliche Verfahren zur Wiederherstellung einer derart grossen Datenbank mit dieser Menge laufender Transaktionen Stunden oder sogar Tage erfordern. Die EMC/Informix-Lösung wendet sich an Unternehmen, deren Applikationen in offenen Systemen jederzeit verfügbar sein müssen.

EMC Computer Systems AG
8953 Dietikon
Tel. 01 743 49 49, Fax 01 743 49 43

Videokonferenz- system mit bis zu 30 Bildern/s

Das Desktop-Videokonferenzsystem Armada Cruiser 100 von Olympia ist H.320-kompatibel und integriert ein ISDN- (BRI) und ein MVIP-Interface. Letzteres ermöglicht ISDN mit 384 kBit/s Übertragungsgeschwindigkeit, ATM und LAN. Armada Cruiser 100

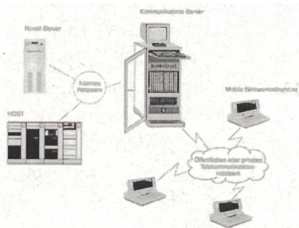


Videokonferenzsystem Armada Cruiser 100

wurde als PCI-Einkartenlösung realisiert. Dies gewährleistet volle Integration in die bestehende PC-Hardware sowie eine einfache Plug&Play-Installation.

Der Post-Processing-Algorithmus analysiert die empfangenen Daten, berechnet daraus Zwischenbilder und verbessert die Bilder annähernd auf Fernsehqualität (bis 30 Bilder/s bei CIF).

Im Lieferumfang enthalten ist neben der digitalen Kamera, dem Telefonhörer sowie der



Tele Access: Symmetrische Übertragung sämtlicher Objekttypen